

STELLUNGNAHME ZUR SITUATION DER HAFLINGER-PENTAGON SÀRL-GMBH

Courtepin, 05. Dezember 2025

i.V. Hansruedi Vonlanthen

Sehr geehrter Herr Stricker,

Ihre E-Mail vom 12. November 2025 bestätigt ein wiederkehrendes Muster in unserer Kommunikation mit dem BLW:

"Gerne bestätigen wir den Erhalt und die Ablage des unterstehenden Schreibens inkl. der Beilagen."

Wir verstehen, dass «Ablage» bedeutet: Die Dokumente werden zur Kenntnis genommen und archiviert.

Was wir jedoch benötigen, ist eine **substanzielle Bearbeitung unserer Anliegen** mit konkreten Antworten auf unsere Fragen.

DIE AUSGANGSLAGE

Unser Engagement seit Jahren

Seit mehreren Jahren engagieren wir uns konstruktiv für eine moderne, zukunftsfähige Schweizer Pferdezucht:

- ✓ Wir stellen detaillierte Anträge
- ✓ Wir liefern umfassende Dokumentation
- ✓ Wir bieten konstruktive Gespräche an
- ✓ Wir suchen pragmatische Lösungen im Interesse der Züchter

Die bisherigen Rückmeldungen

Die Antworten, die wir erhalten haben, lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Hinweise auf formale Aspekte
 - Verweise auf bestehende Regelungen (TZV 2012)
 - Bestätigungen der Kenntnisnahme («Ablage»)
 - Keine substanziellen Antworten auf unsere Kernfragen
-

DIE KERNFRAGEN, DIE OFFEN BLEIBEN

Trotz jahrelanger Bemühungen haben wir **keine klaren Antworten** auf folgende zentrale Fragen erhalten:

1. Anerkennung von Zuchtor ganisationen

Frage:

Welche konkreten Voraussetzungen muss eine Zuchtor ganisation erfüllen, um in der Schweiz anerkannt zu werden?

Status:

Seit 2021 ist eine Staatliche Anerkennung einer Zuchtor ganisation/Dachorganisation nicht mehr erforderlich. Es gilt neu die vom 1. Januar 2026 geltende Pferdezuchtverordnung die von der Tierzuchtverordnung getrennt gültig ist.

2. Gleichbehandlung

Frage:

Auf welcher rechtlichen Grundlage wird der Schweizerische Haflinger Verband (SHV) anders behandelt als die Haflinger-Pentagon Sàrl-GmbH, obwohl beide strukturell und funktional identisch sind?

Status:

Der Schweizerische Haflinger Verband (SHV) ist ein Zuchtor ganisation die nur **EIN** UZB Führende Organisation vertritt (A.N.A.C.R.Ha.I.). Die Haflinger-Pentagon Sàrl-GmbH ist die Dachorganisation die für 3 UZB Führende Organisation (Ursprungszuchtbücher) und 2 Register Zuchtbücher vertritt. $3 + 2 = 5$ = Name «Pentagon».

3. EU-konforme Zuchtpogramme

Frage:

Warum werden Zuchtpogramme, die der EU-Verordnung 2016/1012 entsprechen, in der Schweiz nicht umgesetzt?

Status:

Unsere Forderung verlangt: Die Einsetzung einer Unabhängigem Fachkommission damit keine Missverständnisse mehr möglich sind (Mediation erforderlich).

4. Umsetzung der Agrarpolitik 2022+

Frage:

Wie plant das BLW die Umsetzung der revidierten Tierzuchtverordnung (in Kraft ab 1. Januar 2026), die Zuchtpogramme ins Zentrum stellt und wissenschaftliche Standards fordert?

Status:

Die Informationen über konkrete Umsetzungspläne enthalten die Meinung von Herr Stricker, welche auch durch eine Unabhängige Fachkommission (Pferdezucht) geprüft werden muss.

DIE SITUATION DER SCHWEIZER PFERDEZUCHT

Unsere Beobachtungen

Die aktuelle Praxis hat folgende Auswirkungen auf die Schweizer Rasseperdezucht:

Für Züchter:

- Eingeschränkte Wahlmöglichkeiten bei Zuchtdatenorganisationen
- Erschwerte Teilnahme an internationalen Zuchtdatenprogrammen
- Unsicherheit bezüglich der Anerkennung ihrer Zuchtarbeit

Für die internationale Anerkennung:

- Diskrepanz zwischen Schweizer Standards und EU-Standards
- Potenzielle Wettbewerbsnachteile im internationalen Handel
- Isolation von modernen europäischen Zuchtdatenprogrammen

Für die Umsetzung der AP22+ ist die Rasseperdezucht Organisation verantwortlich:

- Kriterien für die Anerkennung der Zuchtdatenorganisationen ist nicht mehr nötig. Das Zuchtdatenprogramm ersetzt die Anerkennung
- Transparenz über Entscheidungsprozesse muss kontrolliert werden von einer Rasseperdezuchtfachkommission
- Die praktische Umsetzung der Reform wird nach Verständnis Stricker praktiziert, was von der Rasseperdezuchtfachkommission zu überprüfen ist.

UNSER ANLIEGEN

Worum wir bitten

Wir bitten das WBF um eine **klare, schriftliche Stellungnahme** zu folgenden Punkten:

1. Status unseres Antrags

Frage:

Wird unser Antrag auf eine Prüfung durch einer Rasseperdezuchtfachkommission bearbeitet, oder ist er definitiv abgelehnt?

Begründung:

Wir benötigen Rechtssicherheit für unsere weiteren Planungen.

2. Rechtliche Grundlagen

Frage:

Welche rechtliche Grundlage rechtfertigt die unterschiedliche Behandlung von SHV als Zuchtorganisation der A.N.A.C.R.Ha.I. und dem Haflinger-Pentagon Sàrl-GmbH, als Dachorganisationen die fünf (Pentagon) Herdebuch führende Abteilungen die Herkunft und die Zuständigkeit zu den Sektionen überprüft zuteilt?

Begründung:

Wir möchten die Entscheidungskriterien nachvollziehen können.

3. EU-konforme Standards

Frage:

Wie begründet das BLW die Nicht-Anerkennung von Zuchtprogrammen, die der EU-Verordnung 2016/1012 entsprechen?

Begründung:

Die EU-Verordnung ist seit 2021 Pflicht und wird von den führenden UZB führenden Herdebuchorganisationen der Haflinger-Rasse (HPT, A.N.A.C.R.Ha.I., FN) angewendet.

4. Zukunft des Marktes

Frage:

Plant das BLW die Öffnung der Zuständigkeit für Zuchtorganisationen, ausnahmsweise Dachorganisationen, pro Rasse, wie es in der EU verlangt wird?

Begründung:

Dies würde Züchtern Wahlfreiheit geben und den Wettbewerb um Qualität fördern.

UNSERE GRUNDHALTUNG

Wofür wir stehen

Wir stehen für:

- ✓ **Transparenz** – Klare Regeln, nachvollziehbare Entscheidungen
- ✓ **Gleichbehandlung** – Gleiche Standards für Zuchtorganisation - Dachorganisationen
- ✓ **Modernisierung** – Anwendung wissenschaftlich fundierter Schweizerische und EU-Standards
- ✓ **Qualität** – Wettbewerb fördert Exzellenz in der Zucht

Was wir erwarten

Wir erwarten vom WBF:

- ✓ **Trennung der Pferdezuchtverordnung von der Tierzuchtverordnung** (Beschluss Bundesrat)
 - ✓ **Substanzielle Bearbeitung** unserer Anliegen (nicht nur «Ablage»)
 - ✓ **Klare Antworten** auf konkrete Fragen
 - ✓ **Rechtssicherheit** für alle Beteiligten. Genehmigung der Haflinger-Pentagon Sàrl-GmbH als Rassepferdezucht UZB Vertreter
 - ✓ **Umsetzung der AP22+** gemäss Beschluss gesamt Bundesrat und Parlament
-

SCHLUSSWORT

Die Schweizer Pferdezucht steht vor wichtigen Weichenstellungen. Die Agrarpolitik 2022+ bietet die Chance für eine moderne, zukunftsfähige Ausrichtung.

Wir möchten diese Chance nutzen – **gemeinsam mit der Zuständigen Behörde WBF**, (Ständerat), Themengebiet(2) Landwirtschaft Umwelt, nicht gegen es.

Doch dafür brauchen wir **klare Antworten** statt «Ablage».

Wir sind überzeugt, dass eine **offene, konstruktive Kommunikation** im Interesse aller Beteiligten liegt:

- Des WBF (Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben)
- Der Züchter (Rechtssicherheit und Wahlfreiheit und Zuteilung zu den Abteilungen)
- Der Schweizer Rassepferdezucht (Qualität und internationale Anerkennung)

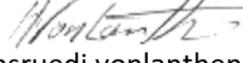
« Haflinger – Pentagon Sàrl – GmbH »



Die CH - Vereinigung

Der drei Ursprungs zuchtbuch
führenden Organisationen
| «Haflinger» |

Haflinger-Pentagon Sàrl- GmbH

iV.: 
hansruedi vonlanthen